



A12

Bewerbung

Initiator*innen: David Kaplan (KV Berlin-Pankow)

Titel: David Kaplan

Foto



Angaben

Alter: 24

Geschlecht: Männlich

Kreisverband: Nord (Pankow)

Selbstvorstellung

Hallo ihr Lieben,

die GJ ist schon seit einigen Jahren mein politisches Zuhause - im August 2020 bin ich vor mehr als fünf Jahren kurz nach meinem 19. Geburtstag dazugestoßen. Damals habe ich noch in Saarbrücken gewohnt und war frustriert über die Corona-Politik der GroKo, die die Forderungen von jungen Menschen konsequent ignoriert hat. Heute sehen wir in den GroKo-Regierungen in Berlin und auf Bundesebene genau das gleiche Verhaltensmuster: WG-Mieten, die man sich leisten kann? Die Freiheit zu entscheiden, ob man zur Bundeswehr gehen will? Eine Rente, die auch für junge Menschen gerecht ist? Alles egal!

Zu mir

Ich bin David, 24 Jahre alt und wohne seit Anfang 2025 in Berlin, bin aber schon deutlich länger bei der Grünen Jugend aktiv. Meine Eltern sind durch ein Einwanderungsprogramm zwischen der jüdischen Gemeinde in unserer Stadt in der Ukraine und der in Düsseldorf 2001 nach Deutschland ausgewandert. Dort bin ich dann auch aufgewachsen und habe als erste und bisher einzige Person in meiner Familie Abitur gemacht. Für mein Englisch-Studium (nein, kein Lehramt!) bin ich danach ins Saarland gezogen. Es war eine der wenigen Unistädte, die ich mir überhaupt leisten konnte.

Seitdem hatte ich auch schon ehrenamtliche Stationen innerhalb der GJ und der Grünen: Den Kreisverband Saarpfalz der Grünen Jugend habe ich als Beisitzer mitgegründet, in meinem ehemaligen Ortsverband der Alt-Grünen war ich ebenfalls als Beisitzer im Vorstand. In Berlin bin ich seit Oktober 2025 Teil des vielfaltspolitischen Teams der GJ Berlin. Dort bin ich zuständig für die Themen Antisemitismus und die Migra-Vernetzung und -Förderung.

Beruflich hat es mich auch in die Politik gezogen. Von 2023 bis 2024 war ich hauptamtlicher Pressesprecher der saarländischen Alt-Grünen, seit Ende 2024 arbeite ich in der Politikberatung und helfe NGOs und Unternehmen dabei, effektiv politische Botschaften zu kommunizieren. Als Mitglied im Landesvorstand werde ich diese Erfahrungen einbringen, um uns für die anstehende Wahl noch besser aufzustellen.

Halbe Amtszeit mit doppelt so viel Energie

Die nächsten sechs Monate werden intensiv, das wissen wir alle. Genau darauf habe ich Bock. Ich kandidiere für eine halbe Amtszeit und bin bereit direkt loszulegen. Ich möchte meine Erfahrung aus der Pressearbeit und der Beratung nutzen, um unsere Kampagnen und Events so scharf wie möglich zu stellen. Wir haben mit Klara, Elina und Bogusz fantastische Votenträger:innen, die unsere Themen ins AGH bringen. Ich will ihnen dabei den Rücken freihalten und ordentlich Krach für unsere Forderungen machen.

Dabei ist mir wichtig, dass wir als GJ Berlin nicht Wahlkampf-Support für die Mutterpartei sind, sondern unser eigenes Profil schärfen. Besonders meine Arbeit im Vielfaltsteam zu Antisemitismus und Migra-Vernetzung möchte ich in den LaVo tragen und sicherstellen, dass diese Perspektiven im Wahlkampf nicht untergehen. Ich bringe die nötige Struktur und Leidenschaft mit, die mich schon seit fünf Jahren in der GJ antreibt. Dafür möchte ich die nächsten Monate alles tun und mit euch zusammen kämpfen - als Beisitzer im Landesvorstand.

Ich würde mich riesig freuen, wenn ihr mir am 28. Februar euer Vertrauen schenkt. Lasst uns zusammen dafür sorgen, dass diese Stadt endlich die Politik bekommt, die wir verdient haben!

P.S.: Falls ihr noch Fragen zu meiner Kandidatur habt oder mich besser kennenlernen wollt, könnt ihr mir gerne auf Instagram (davidkaplaning) oder Signal (Kaplan.777) schreiben.